

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 86 (1960)
Heft: 33

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

gesetzeswidrig. Wir wollen unserer Kinder-gärtnerin noch recht herzlich danken, daß sie sich soviel Mühe gegeben hat, um das Mög-lische zu tun und aus den Kindern herauszu-holen was möglich war.

Was mag das alles gewesen sein?!

Bereits in den vergangenen Wochen erschienen die ersten einheimischen Kirchen auf dem Markt. Bei günstiger Witterung wird das Angebot nun stark zunehmen. Nachdem das letzte Kirschernte bescheid-licherweise

Es erschienen aber keine Käufer!

träge an kirchliche Institutionen. Die Kirchenkollekte wurde bisher zwischen Pfarrherren und Kirchenrat geteilt, soll nun aber wegen der wachsenden Inanspruchnahme der Hilfstätig-keit durch das Pfarramt diesem verbleiben. Um auch dem Rat etwas Mittel zu stiller Hilfe zu ermöglichen, wird der gewünschte Kredit von maximum 3500 Franken gewährt.

Und manimum?!

Der Jungschriftenkurs ist ein Beispiel für die Her-anziehung junger Männer für spätere Aufgaben. Jüng-linge, beweist den Skeptikern, dass Ihr ernst zu nehmen seid! Meldet euch als Jungschriften! Röhrlhosen hin oder her, »selbst in der engsten Röhrlhose kann ein wackeres Herz schlagen«. H.

Obwohl es hinein gefallen ist!

In der Milch erhält der Nationalrat Gelegenheit, seinen unbedachten Beschluss zu korrigieren ...

Milch-Bäder!

«Bessie» bestieg ganz allein den Säntis!

Bessie, eine anderthalbjährige schottische Schäferhündin, unternahm kürzlich unter dramatischen Um-ständen eine Besteigung des 2504 Meter hohen Säntis, des landschaftlichen Wahrzeichens der Nord-ostschweiz. Als einziges lebendes Wesen haust auf dem verschneiten Gipfel der Maschinist [redacted], der seinen Augen nicht traute, als er eines Morgens Hundegebell hörte. Bessie war neun Tage vorher zu Hause ausgerissen. Wie sie die schwierige Kletterei bewältigte, ist ihr Geheimnis. *Unser Bild*

Wer Augen hat der höre!

Nebelspalter

Schweizerische humoristisch-satirische
Wochenschrift

Inseraten-Annahme: Theo Walser-Heinz, Fachstraße 61, Oberrieden-Zürich, Telefon (051) 921566; Künzler-Bachmann & Co., St. Gallen, Tel. (071) 228588 (für die Ostschweiz); der Nebelspalter-Verlag in Rorschach, Tel. (071) 42391; und sämtliche Annoncen-Expeditionen. - **Insertionspreise:** die sechs-gespaltene Millimeter-Zeile im Inseratenteile 50 Rp., die viergespaltene Millimeter-Zeile im Textteile Fr. 2.-. Farbige Inserate und farbige Reklamen nach spezieller Vereinbarung; Schluss der Inseratenannahme 15 Tage vor Erscheinen. **Abonnementspreise:** Schweiz: 3 Monate Fr. 7.50, 6 Monate Fr. 14.25; 12 Monate Fr. 27.-; Ausland: 3 Monate Fr. 10.-; 6 Monate Fr. 19.-; 12 Monate Fr. 36.-. Postcheck St. Gallen IX 326. Abonnements nehmen alle Postbüros, Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen. Einzelnummer an allen Kiosken 60 Rp. Copyright by E. Löpfe-Benz, Rorschach. Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen ist nur mit Zustimmung des Nebelspalter-Verlags gestattet.

Bö-Bücher
gehören in jede gute
Bibliothek!

BÖ und seine Mitarbeiter

**Gegen rote und
braune Fäuste**

380 Zeichnungen aus den
Nebelspalter-Jahrgängen
1932 bis 1948
Halbleinen, Fr. 18.-

«Der Nebelspalter hat in den Kriegsjahren eine hochbedeutsame und nationalpolitische Rolle gespielt und erfüllt; das wird einem erst wieder so recht bewußt, wenn man in diesen messerscharfen, satirisch-witzigen Zeitkarikaturen blättert.»
Der Morgen

Abselts vom Heldenamt

90 Zeichnungen und Verse,
Halbleinen, Fr. 10.-

«Wir schulden Bö Dank für diesen lachenden Trotz, mit dem er während bösen Jahren den Widerstand im Schweizer Volk wachhielt und auch vor dem Ausland ein Beispiel gab vom ungebrochenen und lebendigen Freitgeist in unserem Land.»
Nationalzeitung

**Ich und andei
Schwizer**

90 Zeichnungen und Verse
Halbleinen, Fr. 10.-

«Ein neues Buch von Bö ist stets ein Vergnügen. Kein zweiter im Schweizerland verfügt über das Talent, wie weiland Wilhelm Busch Verse und Zeichnungen in tadelloser Prägnanz zu schreiben und zu zeichnen, so daß eines zum andern paßt wie Hand und Handschuh. Apropos Handschuh! Er zieht sie nicht immer an, sondern schreibt oft hemdärmeelig, was ihm auf dem Magen liegt oder im Herzen brennt. Das neue Bö-Buch ist sämtlichen Miteidgenossen von Herzen zu empfehlen!»
Glarner Nachrichten

Nebelspalter-Bücher sind in allen Buchhandlungen und beim Nebelspalter-Verlag in Rorschach erhältlich.